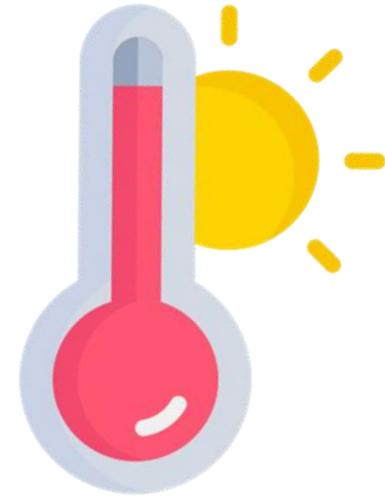


Workshop-Arbeitskonzept: Hitzeaktionsplan

Klimaschutzbeirat 08.07.2025



Tagesablauf



- Vorstellung: Was ist ein Hitzeaktionsplan?
- Aktuelle Lage Kempten (Allgäu)
- Workshop

Was ist ein Hitzeaktionsplan?



- **Schützt Gesundheit:** Vorsorge gegen hitzebedingte Erkrankungen, besonders bei Risikogruppen.
- **Warnt frühzeitig:** Nutzt Wetterwarnsysteme zur Hitzealarmierung
- **Regelt Zuständigkeiten:** Klare Abläufe und Ansprechpartner in Verwaltung & Einrichtungen.
- **Handelt praktisch:** Kühlräume, Trinkstellen, Informationsblätter, Verhaltensregeln.
- **„Version Kempton“:** Schnell umsetzbare Basismaßnahmen und praxisorientiert

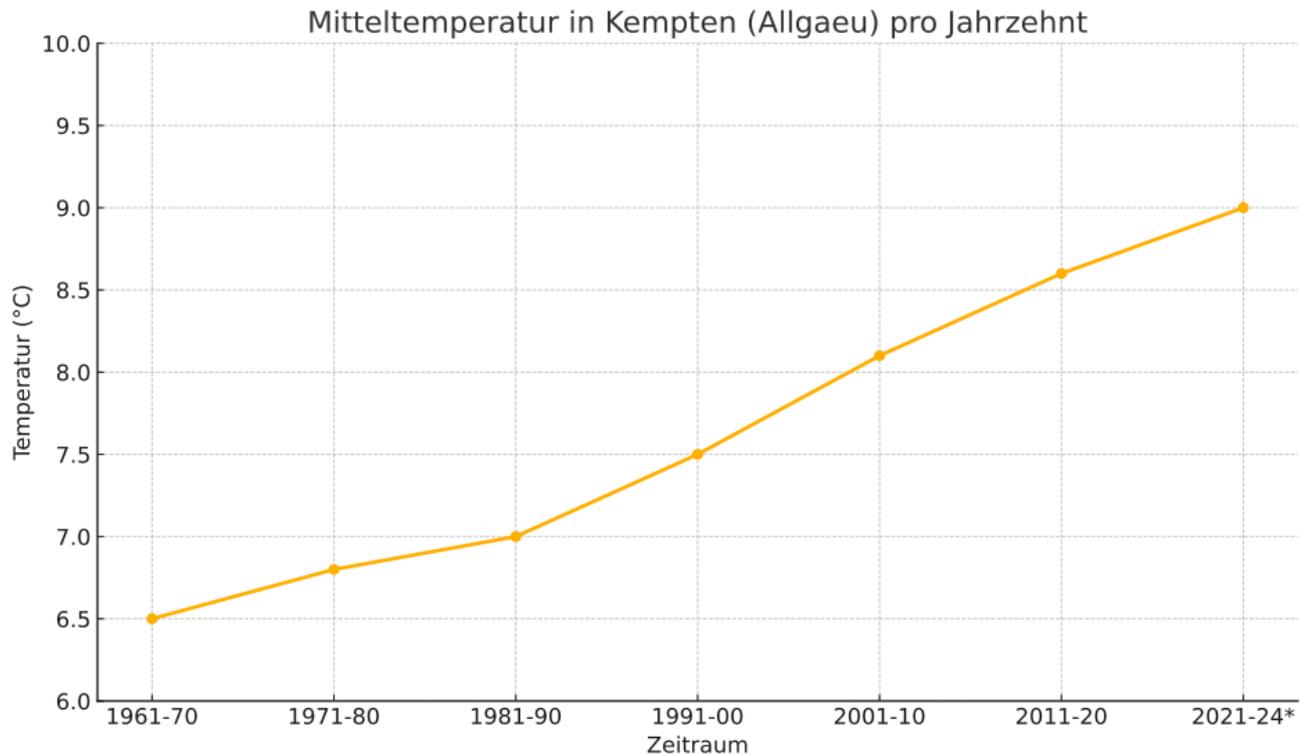


Aktuelle Lage Kempten

- **+2,4 Grad Erwärmung seit 1900** (schneller als der Durchschnitt).
- **Bis zu 50 Frosttage weniger seit 1910.**
- **Vegetationsperiode +35 Tage** (Frühstart von Natur und Pollenflug)
- **Zunehmende Hitzetage**, steigert Gesundheitsrisiken für Risikogruppen
- **Bisherige Maßnahmen:** Trinkwasserbrunnen, Befragung versch. sozialer Einrichtungen, Bewusstseinsbildung

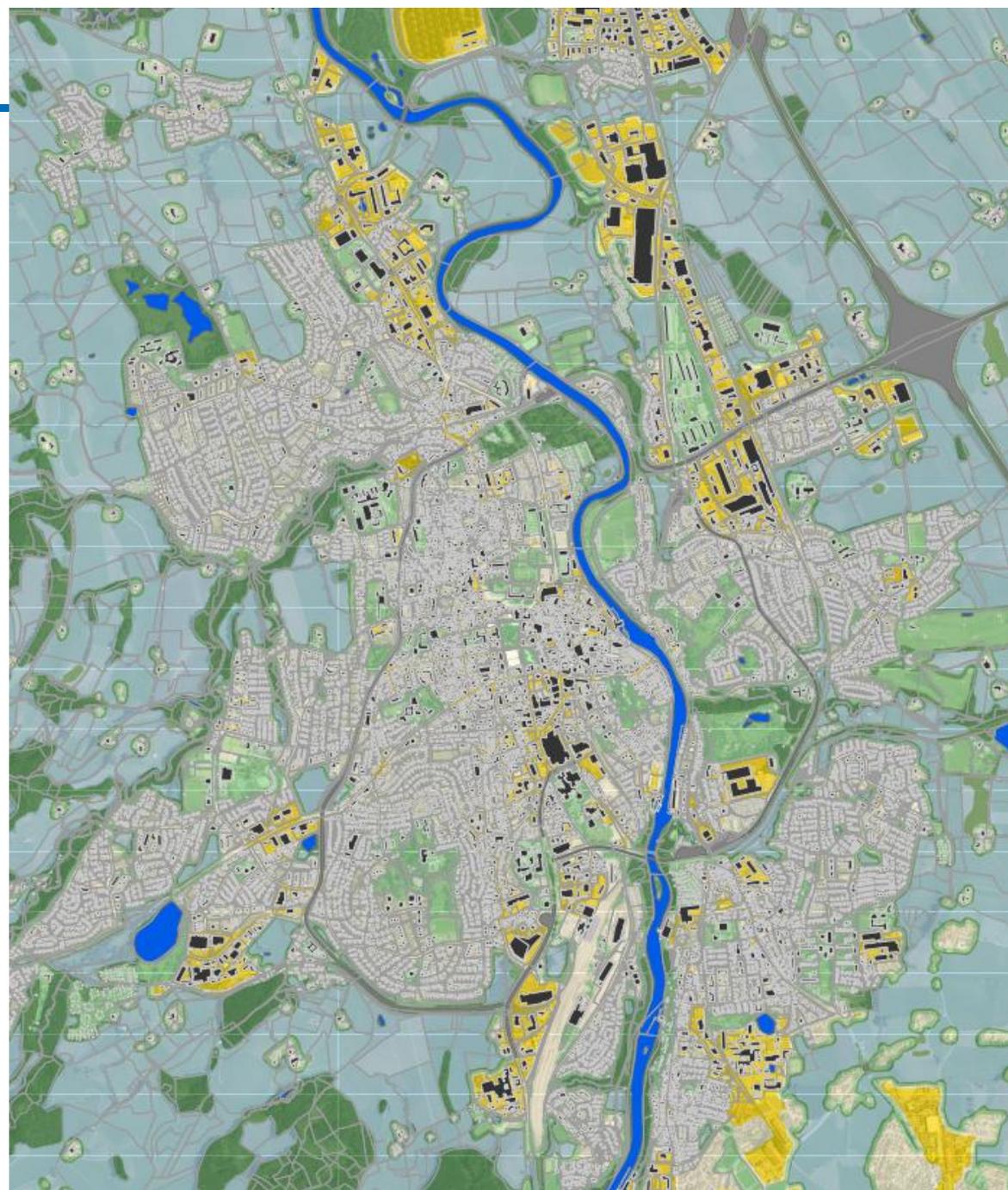
(vgl. Deutscher Wetterdienst und Bayerisches Landesamt für Umwelt, 2025)

Aktuelle Lage Kempten



Aktuelle Lage Kempten

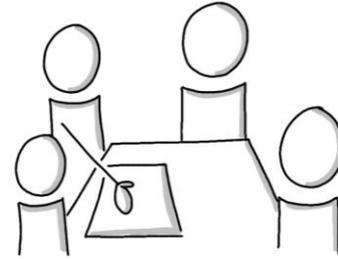
Klimafunktionskarte



Ablauf Workshop

- Einteilung in **4** Gruppen
- Bearbeitung des Themas (mit Hilfe des Arbeitsblattes) (60 Minuten)
- Ergebnis-Präsentation (ca. 10 Minuten pro Gruppe)
- Abschluss Diskussion (ca. 30 Minuten)

Gruppenarbeit



- 1. Aufklärung & Kommunikation** (z.B. Hitzewarnungen, Info-Kampagnen)
- 2. Schutz für Risikogruppen** (Senioren, Kleinkinder, Kranke)
- 3. Städtische Infrastruktur & Grünflächen** (Schatten, Wasserstellen, Kühlung)
- 4. Koordination & Notfallplanung** (Abläufe bei Hitzewellen, Zusammenarbeit)



Arbeitsauftrag

- Was sind die wichtigsten Herausforderungen?
 - Welche konkreten Maßnahmen sind sinnvoll?
 - Wer sollte beteiligt sein?
- > Vorstellung der Ergebnisse (ca. 10 minütige Präsentation)

Gruppeneinteilung

Aufklärung und Kommunikation

- Gert Jonelz
- Sophie Esslinger
- Beate Hammerschmidt
- Dominik Tartler
- Martin Mühlegger
- Gerti Epple
- Martin Steyer
- Petra Hausmann
- Thomas Weiß

Schutz für Risikogruppen

- Hannah Ries
- Pia Treffler
- Mia Tschugg
- Alexander Haag
- Vertreter/in Pflegeeinrichtung
- Anita Bernschneider
- Ingrid Vornberger
- Richard Schießl
- Tobias Hiepp

Gruppeneinteilung

Städt. Infrastruktur

- Anke Roser
- Klaus Kometer
- Mia Lani Gruber
- Andrea Gengenbach
- Bernd Holzer
- Florian Eggert
- Tobias Pauler
- Martin Sambale

Koordination und Notfallplanung

- Julia Foth
- Juliane Brausewetter
- Andreas Mangold
- Benni Gras
- Stefan Thiemann
- Jürgen Siegert
- Antje Schlüter

Abschließende Diskussion

Was sind die nächsten Schritte?



**Vielen Dank für Ihre
Unterstützung!**

